

Equal Pay Day 2013



Sonja Sewckow, Wilma Frank, Karin Drewfs, Brigitte Krebelder, Anja Szybalski, Birgit Faustmann und Jan-Martin Bettich informierten in der Innenstadt Passanten über die Kampagne „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“. Die Aktion zum Equal Pay Day war ein voller Erfolg.

Werbekampagne 2013 des SoVD Hamburg

Noch stärker sichtbar werden

Die Botschaft der Kampagne des SoVD Hamburg lautet: „Soziale Härte kann jeden treffen. Unsere Beratung schützt Sie davor“. Mit vielfältigen neuen Werbeaktionen soll auf die Leistungen des Verbandes hingewiesen werden.

„Mit unserer Kampagne machen wir klar, was unsere Aufgabe ist und was wir am besten können: Wir gehen dort auf die sozial Benachteiligten zu, wo sie unsere Hilfe brauchen“, ordnet der 1. Landesvorsitzende Klaus Wicher die aktuelle Kampagne zur Mitgliedergewinnung ein. „Form und Inhalt passen zusammen. Wir nutzen klassische Verkehrsmittelwerbung, um die Menschen vor Ort zu erreichen. Dazu trägt ein Bus unsere Botschaft in die Stadtteile, in denen besonders viele sozial benachteiligte Menschen wohnen.“ Der SoVD Hamburg setzt die regulären Linienbusse der

VHH Verkehrsgesellschaft als großflächige Werbeträger ein.

Nach außen präsentieren die Busse den praktischen Nutzen des SoVD Hamburg: Hilfe und Beratung in sozialer Not. Das kann Berufsunfähigkeit, Arbeitslosigkeit oder Altersarmut sein. Innen nimmt ein Plakat Motiv und Aussage auf und greift dabei auf den gewohnten Auftritt des SoVD Hamburg zurück: Das Rot signalisiert das Veto, wenn es um soziale Ungerechtigkeit geht.

Die offensive Buswerbung wird um eine persönliche Beratungs-Promotion ergänzt: Wenn ein Bus durch einen aus-

gewählten Stadtteil Hamburgs tourt, finden in diesem Quartier zeitgleich an Infoständen Beratungen durch den SoVD statt.

Flankiert wird diese Aktion durch Folder sowie Anzeigen in der lokalen Presse: „Wir gehen gezielt auf die Lesegewohnheiten der Bürger ein, die besonders Anzeigenblätter in die Hand nehmen und schalten hier Werbung, um auf unsere jeweils quartiersbezogene Kampagne hinzuweisen“, so Wicher. Durch die Bustouren und die optimierte Routenplanung ist es möglich, über hunderttausend Hamburger Bürger zu erreichen. Entwickelt wurde die neuartige Kampagne von der Agentur wägersworte, in enger Zusammenarbeit mit dem SoVD Hamburg.

Der Verband präsentiert sich auch verstärkt im Internet (verantwortlich dafür: Stefan Spieler). „Wir haben eine neue Mikrosite im Stil der Kampagne konzipiert und schärfen unser Profil im sozialen Netzwerk Facebook. So erreichen wir junge Menschen, die unsere Hilfe brauchen“, betont Klaus Wicher und nennt als Ziel der Kampagne: „Viele Mitglieder machen uns stark, aber wir wollen noch stärker werden, mit noch mehr Mitgliedern, die uns den Rücken stärken – und denen wir den Rücken stärken.“



Ansichten

Liebe Mitglieder,

auch für den SoVD Hamburg gilt: Sind wir viele, sind wir stark. Und dann können wir uns auch für viele stark machen. Die Zeiten ändern sich. Damit der SoVD gewappnet bleibt, brauchen wir mehr Mitglieder. Ganz einfach. Denn: Das sichert unseren Auftrag. Warum ist das so? Wir sind ein sozialpolitischer Verband, dessen Kraft sich auch an der Zahl seiner Mitglieder bemisst. Ihre und die Interessen der sozial benachteiligten Menschen in Hamburg können wir dann gut vertreten, wenn wir unseren Forderungen Nachdruck verleihen – und viele uns unterstützen. Je mehr sich einsetzen, um so lauter wird unsere Stimme.

Mit 18 000 Mitgliedern und rund 400 ehrenamtlichen Funktionären hat der SoVD eine Größe, von der alle politischen Parteien in Hamburg nur träumen können. Sie hören oft unser Veto, manches haben wir durchgesetzt. Doch unser Ziel ist und bleibt es, zu einer regelmäßig gestaltenden Kraft in der Stadt zu werden.

Die Probleme werden größer; immer öfter wird unser Rat gebraucht. Dabei muss auch ein Sozialverband klug wirtschaften: So legen unsere Einnahmen zwar wieder zu. Doch leider steigen die Aufwendungen stärker. Das bedeutet: Entweder sparen oder Rücklagen aufbrauchen. Beides hat Grenzen, die wir spüren. Doch wir wollen jetzt das Problem bei den Hörnern packen – mit Werbung. Der Landesvorstand hat daher für 2013 eine Mitgliederwerbekampagne aufgelegt (siehe Bericht auf dieser Seite),

Liebe Mitglieder: Wir sind erfolgreich, wenn viele die Kampagne auch ganz persönlich umsetzen. Machen auch Sie mit, werben Sie neue Mitglieder!

Ihr Klaus Wicher,
Landesvorsitzender



Klaus Wicher

Beratung in Langenhorn



Von links: die erste Kundin, Wolfgang Seipp (Vorsitzender des Ortsverbandes Langenhorn), Gulfam Malik, Meike Dreeßen, Landesgeschäftsführerin Karin Wöhrmann.

Am 4. April startete der SoVD sein neues Beratungsangebot in Langenhorn. „Wir freuen uns, dass wir mit dem für alle Bürgerinnen und Bürger offenen, barrierefrei erreichbaren und als Anlaufstelle bekannten Bürgerbüro von Gulfam Malik in Langenhorn eine weitere Außenstelle gefunden haben, in der wir unseren Rat vor Ort geben können“, so Landesgeschäftsführerin Karin Wöhrmann.

An jedem 1. Donnerstag im Monat steht künftig in der Zeit von 16 bis 18 Uhr die Tür in der Tangstedter Landstraße 33 für Ratsuchende offen.



Von links: Stefan Alt (Art Direction), Sven Bussian (Text), Karin Wöhrmann, Elke Reinartz (VHH Verkehrsbetriebe), Klaus Wicher, Dirk Wäger (Konzeption).

Sozialberatung

Beratung zur Renten- und Unfallversicherung, Kranken- und Pflegeversicherung, Grundsicherung, Sozialhilfe und Schwerbehinderung – kostenlos für Mitglieder, kostenlose Erstinformation für Nichtmitglieder:

- Landesgeschäftsstelle Großneumarkt 50, 20459 Hamburg. Mo–Mi 9–16 Uhr, Do 9–18 Uhr und Fr 9–14 Uhr. Sie bekommen einen Beratungstermin innerhalb einer Woche.
- August-Krogmann-Straße 52, im Berufsförderungswerk, 22159 Hamburg. Mo 10–12 Uhr und Fr 13–15 Uhr.
- Langenfelder Straße 35, Beratungsstelle „Autonom Leben e. V.“, 22769 Hamburg. Di 10–12 Uhr und Do 9.30–12 Uhr.
- Winsener Straße 13, 21077 Hamburg. Mo 9–12 Uhr, Mi 10–12 Uhr und Do 15–18 Uhr, auch Rentenberatung.
- Alte Holstenstraße 30, Behinderten-AG Bergedorf e. V. (Marktkauf-Center), 21031 Hamburg. Mo 13–15 Uhr und Fr 10–12 Uhr.
- Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38, 22547 Hamburg. Jeden 3. Donnerstag im Monat, 14–17 Uhr.
- neu: Tangstedter Landstr. 33, Bürgerbüro Gulfam Malik, jeden 1. Donnerstag im Monat, 16–18 Uhr.

Aus den Ortsverbänden



Ortsverband Rahlstedt

Am 19. März übergab der Ortsverband Rahlstedt dem Vorsitzenden des Fördervereins für Rahlstedter Kinder und Jugendliche, Alphart Schulze, eine Spende in Höhe von 400 Euro. Der Förderverein unterstützt sozial benachteiligte Kinder in Rahlstedt.



Ortsverband Rahlstedt

Ein stolzes Jubiläum konnte Elisabeth Kutschke feiern: Am 1. März 1948 trat sie dem SoVD bei und ist somit seit 65 Jahren Verbandsmitglied. Die rüstige 94-Jährige erhielt zu diesem feierlichen Anlass Besuch von ihrem Ortsverband und bekam als Anerkennung einen Blumenstrauß, eine Ehrenurkunde sowie eine Anstecknadel überreicht.



Ortsverband Langenhorn

Michael Boving, Leiter der ERGO Versicherung, Filialdirektion Hamburg, stellte im Ortsverband seine Mitarbeiterin Ute Zargoski vor, die für den Bereich Langenhorn zuständig ist. Bei auftretenden Fragen können sich die Mitglieder über den 1. Kreisvorsitzenden Wolfgang Seipp an die ERGO wenden, die Kooperationspartner des SoVD ist.

5 Termine der Kreis- und Ortsverbände

25. Mai, 10–18 Uhr: **Bunte Maile** mit Flohmarkt und abwechslungsreichem und interessantem Bühnenprogramm, Essen, Trinken, Spiel und Spaß auf dem Außengelände der Köster-Stiftung und im Marianne-Wolff-Weg.

Ortsverband Barmbek-Süd/Winterhude

9. Mai: Vatertags- und Muttertagstour.
2.–8. Juni: Reise nach Tirol.
Anmeldung: Ruskowski, Tel.: 6307559.

Ortsverband Berne

6. Juni: Ausfahrt nach Stade mit Fleeckahnfahrt.
31.8.–5.9.: Reise in die Eifel.
Anmeldung und weitere Infos unter Tel.: 6443763.

Ortsverband Bramfeld-Süd/Fuhlsbüttel

14. Mai: Spargelausfahrt nach Weste (Bad Bevensen).
7. Juni: Tagesfahrt nach Kalifornien zum Schollenessen.
Anmeldung und Info unter Tel.: 41348939.

Ortsverband Dulsberg

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr und 18 Uhr: Versammlung, Gaststätte Haak, Dithmarscher Str. 13.

Ortsverband Eimsbüttel

1. Juni: Spargelausfahrt nach Röbbel (Bad Bevensen).
30. Juni: Fahrt nach Vielank zum Vielanker Brauhaus und Dömitz an der Elbe. In Vielank laden die „Kielschweine“ zum Mitsingen von Liedern von der Waterkant ein.
Anmeldung: Schleizer, Tel.: 78898302.

Ortsverband Hanseat

22. Mai, 15 Uhr: Mitgliederversammlung in der Wichernkirche, Wichernweg 6.
26. Juni, 15 Uhr: Mitgliederversammlung im AWO Seniorentreff, Rothenburgsorter Marktplatz 5.
Info: Ilse Oldag, Tel.: 784825.

Ortsverband Iserbrook/Finkenwerder

10. Mai, 16 Uhr: „Neues und Aktuelles über den Nahverkehr in unserem Stadtteil“ im Zorbas, Heidrehmen 23.

25. Mai: Spargelausfahrt nach Röbbel (Bad Bevensen).
30. Juni: Fahrt nach Vielank zum Vielanker Brauhaus und Dömitz an der Elbe. In Vielank laden die „Kielschweine“ zum Mitsingen von Liedern von der Waterkant ein.
Anmeldung: Waack, Tel.: 87007894.

Gruppe Finkenwerder: Jeden

3. Dienstag im Monat, 15 Uhr: Versammlung, Kundenzentrum Finkenwerder, Steendiek 33.

Ortsverband Langenhorn

14. Mai: Ausfahrt zum Spargelessen in Bad Bevensen (Röbbel).

Anmeldung: Tel.: 5000653.
17. Mai, 14.30 Uhr: Referent Joachim Balk (GBI) spricht zum Thema „Vorsorge“ im Langenhorner Bürgerhaus, Tangstedter Landstr. 41.

Ortsverband Lohbrügge

22. Mai, 16 Uhr: Klönschnack im Holstenhof, Lohbrügger Landstr. 38.

22. Juni: Fahrt zur Matjeswoche nach Glückstadt.
Info und Anmeldung: Tel.: 7302414 oder Tel.: 7201154.

Ortsverband Marmstorf

15. Mai, 15 Uhr: Kaffee- und Spielenachmittag im Helferrichweg.

Ortsverband Niendorf-Schnelsen

2. Mai, 10.30–12.30 Uhr: Offene Sprechstunde im Rahmen der BAG-Niendorf, Garstedter Weg 13, Raum 36.

25. Mai: Der Ortsverband präsentiert sich auf dem Ti-barg-Fest.

Ortsverband Ochsenwerder

8. Juni: Zum Spargelessen in das Weserbergland mit Stadtführung in Hameln.

Info und Anmeldung: Adda Bartels, Tel.: 7373325, oder Anke Brecht, Tel.: 7372434.

Ortsverband Osdorf

17. Mai: Frühlingsfest ab 16 Uhr im Hellas, Luruper Hauptstr. 274.

1. Juni: Spargelausfahrt nach Röbbel (Bad Bevensen).

30. Juni: Fahrt nach Vielank zum Vielanker Brauhaus und Dömitz an der Elbe. In Vielank laden die „Kielschweine“ zum Mitsingen von Liedern von der Waterkant ein.
Anmeldung: Grimm, Tel.: 8321655, oder Schleizer, Tel.: 78898302.

Ortsverband Rahlstedt

21. Mai, 15 Uhr: „Aus der

Ein Abend mit Kästner & Co

31. Mai, 19 Uhr: Das Hamburger Künstlerehepaar Gunda und Bernhard Weber gastiert beim Ortsverband Eimsbüttel mit einem Kästner-Tucholsky-Ringelnatz-Abend mit Kuddel Daddeldu.

Tief- und Unsinn liegen eng beieinander in den Reflexionen einer verrückten Zeit, die die Webers facettenreich interpretieren. Ihre Schauspieler-Rezitationen sind mit frechem, erotischem und humorvollem Gesang gespickt. So manchem Zuhörer wird das Lachen im Hals stecken bleiben, muss er doch erkennen, dass das Gehörte auch heute noch der Realität entspricht. Neben den ironisch-amüsanten Geschichten wird den Zuschauern auch viel Zeitgeschichte vermittelt.

Ort: Vereinsheim des TSV Stellingen, Sportplatzring 47. Eintritt: 8 Euro, für SoVD-Mitglieder 6 Euro.

Arbeit der SoVD-Sozialberatung“, Referent Kai Busse, Leiter der Rechtsschutzabteilung, Rahlstedter Bahnhofstr. 7, Sozialer Dienst Karin Kaiser.

Ortsverband Volksdorf

4. Mai: Spargelessen in Appelbeck am See.

14. Mai, 16 Uhr: Bingonachmittag, Vereinsgaststätte „Am Sportplatz“, Berner Allee 64a.
Infos und Anmeldung unter Tel.: 6403262.

Ortsverband Wilstorf

15. Mai, 15 Uhr: Kaffee- und Spielenachmittag im Helferrichweg (Ecke Osterfeldweg).

Ortsverband Wandsbek

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: Mitgliederversammlung im Traditionshaus Lackemann, Litzowstieg.

Helgolandfahrt

Wegen der großen Nachfrage wird eine weitere Helgolandfahrt am 15. September mit dem Halunder-Jet (Katamaran) angeboten. Preis: 49 Euro pro Person, Abfahrt: 9 Uhr ab Landungsbrücken. Bitte verbindliche Anmeldung bei Wolfgang Seipp: Tel.: 5000653, Fax 51325963 oder E-Mail: wolfgang.seipp@t-online.de.